

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 21

Artikel: An die Säbelrassler
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-489389>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In der übernächsten Nummer:

Das große

Preis-Kreuzworträtsel des „Weltmeisters im Durstlöschen“

Preise:

100 Kisten „Weltmeister im Durstlöschen“
6 große Voralpenflüge
12 Fahrten mit der Säntis-Schwebbahn
12 Bücher aus dem Nebelspalter-Verlag

Die Farbe des Jahres

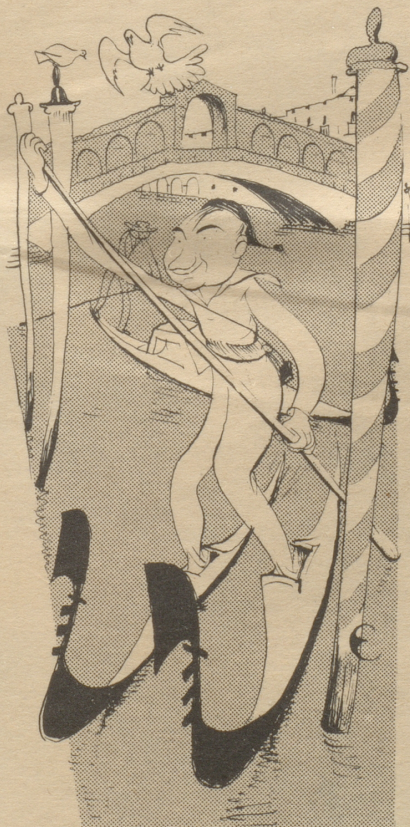
1940: Feldgrau

1950: Grau

Pizzicato

An die Säbelraßler

Wer nicht weiß, was Krieg ist, der gehe in den Krieg. (Aus dem Spanischen.)



Venezianischer Laufbursche

Foto der Liebe

- 1) Möchte ich immer bei Dir sein?
- 2) Wäre ich bereit, mein Geld mit Dir zu teilen? . . .
- 3) Könnte ich Dir zuliebe mit der Schwiegermutter zusammenwohnen?
- 4) Finde ich sogar Deine Fehler entzückend? . . .
- 5) Würde ich um deinetwillen Dummheiten begehen können?
- 6) Bin ich fähig, auf ein Vergnügen zu verzichten, um Dir dadurch Freude zu bereiten?
- 7) Falls ich plötzlich zu einer Million käme: Würde ich Dich dann weiter behalten wollen?
- 8) Wäre es mein größtes Unglück, Dich zu verlieren?
- 9) Würde ich nackt durch den Schnee laufen, wenn Du es wünschest?
- 10) Kann ich Dir Deine Jugendliebe verzeihen? . . .
- 11) Ist mir Dein Freundeskreis sympathisch?
- 12) Würde ich wütend werden, falls eine verflossene Bekanntschaft von Dir auftauchte?

| Ja? | Nein? | Weiß nicht |
|-----|-------|------------|
| | | |

Setzen Sie entsprechend Ihrer Einstellung in die jeweils Ihnen zusagende Rubrik einen Einsen und zählen Sie unter dem Strich das Ergebnis zusammen. Erreichen Sie unter ‚Ja‘ einen Zwölfer, dann ist Ihnen nicht zu helfen, dem Partner hingegen zu gratulieren. In diesem Fall heiraten Sie am besten sofort, bevor der Liebeswahn zum Ausbruch kommt.

Bei Erlangung eines Neuners sind Sie Normalmensch, dem eine baldige Eheschließung zu raten ist.

Bringen Sie es hingegen nur auf eine Summe, die sich zwischen 6 und 8 ‚Ja‘ bewegt, dann warten Sie besser noch ein halbes Jahr lang, bevor Sie sich festlegen.

Falls Sie jedoch nicht mehr als eine positive Sechs zu errechnen vermögen, sind Sie bereits verheiratet.

Ralph Urban

Tip für:

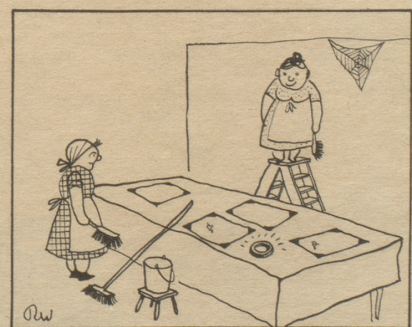
Ferienreisende: Um gut versehen zu sein, nehme man in die Ferien von den benötigten Kleidern die Hälfte und vom benötigten Geld das Doppelte mit.

Bankettredner: Um gesehen zu werden, muß man aufstehen; um verstanden zu werden, muß man deutlich sprechen; um jedoch geschätzt zu werden, muß man sich setzen.

Gartenbesitzer: Um die Gartenarbeit zu einem Vergnügen zu machen, ziehe man dazu einen großen Strohhut und gutsitzende Overalls an, in eine Hand nehme man eine Hacke, in die andere ein Glas Bier oder Limonade, dann erkläre man dem Mann, wo er graben soll.

Passende Bezeichnung

«Was, die paar Blumen sollen acht Franken kosten! Die stammen wohl aus einem Preistreibhaus!»
A



Hohe Persönlichkeiten bereiteten die Außenministerkonferenz vor.

Redaktion: C. Böckli, Heiden + Herausgeber: E. Löpfle-Benz, Rorschach

Druck und Administration: E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt und Verlag, Rorschach, Tel. (071) 4 23 91

Adresse für Bildbeiträge: C. Böckli, Heiden + Adresse für Textbeiträge: Nebelspalter, Rorschach.

Anzeigen-Annahme: A. Feger-Schürch, Stockerstraße 47, Zürich, Tel. (051) 23 61 33; der Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - Insertionspreis: die 6-gespaltene 33 mm breite Nonpareille-Zeile im Inseratenteil 88 Rp., die 3-gespaltene 63 mm breite Reklamezeile, Nonpareille, im Text Fr. 3.—. Bunte Inserate und Reklamen nach Vereinbarung. - Schluß der Inseratenannahme 12 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto St. Gallen Nr. IX 326. - Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 6.75, 6 Monate Fr. 12.75, 12 Monate Fr. 24.—; Ausland: 3 Monate Fr. 10.—, 6 Monate Fr. 17.—, 12 Monate Fr. 32.—. Abonnements nehmen alle Postbüreaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach jederzeit entgegen. - Einzelnummer 60 Rp. Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Verlages untersagt. + Copyright by E. Löpfle-Benz.

